

Gremium Stadtrat	Sitzung am 28.04.2016	Sitzung-Nr. 4
Sitzungsort Sitzungssaal, Brückes 1	Sitzungsdauer (von – bis) 17:35 – 20:30 Uhr	

- öffentliche Sitzung von TOP 1 – 16  
 nichtöffentliche Sitzung von TOP 17 – 21
- Sitzungsteilnehmer/-innen siehe beiliegendes Teilnehmer/-innenverzeichnis
- Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und die Vertreter/-innen der Presse im öffentlichen Teil.

Die Vorsitzende verweist auf die vor der Sitzung verteilten Unterlagen:

- Termine für den Monat April 2016 (per Email übersandt)

Die Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer verliest die Tagesordnung.

Herr Dr. Drumm gibt eine persönliche Erklärung dazu ab.

Die Vorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.

*Abstimmung: einstimmig*

- Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus dem Ablauf der Sitzung, der aufgezeichnet ist und aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

---

(Vorsitzende)  
Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer

---

(Schriftführerin)  
Uta Gros

---

(SPD) Andreas Henschel

---

(CDU) Peter Anheuser

---

(FDP) Jürgen Eitel

---

(Bündnis 90/DIE GRÜNEN) Hermann Bläsius

---

(Faire Liste & BÜFEP) Wilhelm Zimmerlin

---

(ALFA-Fraktion) Barbara Schneider

---

(DIE LINKE) Wolfgang Kleudgen

---

(Freie Fraktion) Dr. Herbert Drumm

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1 Einwohnerfragestunde**

Herr Gerd Cremer spricht die geplante Tarifänderung der Stadtwerke Bad Kreuznach GmbH an. Er fragt, wer die Einführung der neuen Tarife auf den Weg gebracht habe und wie der Entwurf des Systems sowie die Ausgestaltung der Preise aussehe. Weiterhin möchte er wissen, ob der Stadtrat bereits über die Planungen informiert worden sei. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer beantwortet die Fragen und teilt mit, dass durch die Befragung lediglich eine Datenerhebung erfolgt. Erst dann könne ein Tarifmodell erarbeitet werden. Die Modelle würden dann vorgestellt.

Herr Franz-Josef Michaeli teilt mit, dass er Anlieger im Bereich der Hofgartenschule sei. Er fragt an, wie die Stadt die Ge- und Verbote durchsetzen will. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer beantwortet die Anfrage umfassend und nimmt auch zu den geplanten Maßnahmen Stellung.

Weiterhin fragt Herr Michaeli an, wer die Genehmigungen für Straßensperrungen erteilt. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer beantwortet dies ebenfalls.

### **TOP 2 Wahl von Ausschussmitgliedern**

Es liegen keine Wahlvorschläge vor.

Herr Dr. Drumm gibt eine persönliche Erklärung bzgl. der möglichen Neuwahlen für die Ausschussbesetzungen ab.

### **TOP 3 Erhebung von Winterdienstgebühren**

Frau Dr. Dierks erläutert die Vorlage

Keine Wortmeldungen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Amt 20

### **TOP 4 Abbau der Investitionskredite**

Frau Fessner erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Henschel, Roeren-Bergs, Kleudgen, Bastian, Klopfer und Herr Bürgermeister Heinrich.

*Abstimmung: 27 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen*

Ausfertigung: Amt 20

**TOP 5 Teilnahme am Bundeswettbewerb „Klimaschutz im Radverkehr“; Errichtung einer Mobilitätsstation am Bahnhof in Bad Kreuznach**

Herr Locher erläutert die Vorlage.

Es spricht Frau Dr. Dierks.

*Abstimmung: 37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

**TOP 6 Bebauungsplan „Spelzgrunder Weg, Weinsheimer Straße, Gutenberger Straße, Im Winzenfeld“ (Nr. 14/1, 3. Änderung und Erweiterung)**  
**a) Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung**  
**b) Beschluss zur Offenlage und Zustimmung zum vorliegenden Entwurf**  
**c) Anpassung des Flächennutzungsplans**

Herr Klopfer erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

**TOP 7 Bebauungsplan „Zwischen Dürerstraße und Johannes-Kaup-Straße“ (Nr. 5/18)**  
**a) Aufstellungsbeschluss**  
**b) Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung**  
**c) Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Kostenübernahme**

Herr Klopfer ist gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Herr Bläsius erläutert die Vorlage.

Es spricht Herr P. Anheuser.

*Abstimmung: einstimmig bei 1 Enthaltung*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

**TOP 8      Bebauungsplan „Zwischen Bundesbahn und Nahe“ (11. Änderung)**  
**a) Abwägung der Stellungnahmen aus der Offenlage**  
**b) Satzungsbeschluss**

Frau Ensminger-Busse ist gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Herr Henschel erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

*Abstimmung: einstimmig bei 1 Enthaltung*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

**TOP 9      Antrag der Fraktion FDP vom 07.03.2016: Kita Rudolf-Diesel-Straße**

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer schlägt vor, den Antrag an den Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr und an den Finanzausschuss zu verweisen.

*Abstimmung: mehrheitlich für den Verweis*

Ausfertigung: Amt 20, Fb. 6, Abt. 60

**TOP 10     Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 19.04.2016: Planung und Ausbau Kornmarkt**

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer schlägt vor, den Antrag an den Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr und an den Finanzausschuss zu verweisen.

Es sprechen die Herren Klopfer, P. Anheuser und Henschel.

Frau Fessner beantragt „Schluss der Beratung“.

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer nimmt Stellung zu der Thematik.

*Abstimmung: mehrheitlich für den Verweis*

Ausfertigung: Amt 20, Abt. 60

**TOP 11     Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 19.04.2016: Planung und Ausbau der Mannheimer Straße von Kornmarkt bis Salinenstraße**

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer schlägt vor, den Antrag an den Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr und an den Finanzausschuss zu verweisen.

*Abstimmung: mehrheitlich für den Verweis*

Ausfertigung: Amt 20, Fb. 6, Abt. 60

Beschlussprotokoll der Stadtratssitzung vom 28.04.2016

**TOP 12 Antrag der Fraktionen SPD und CDU vom 19.04.2016: Namensgebung der Ellerbachbrücke**

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer schlägt vor, den Antrag an den Kulturausschuss zu verweisen.

*Abstimmung: mehrheitlich für den Verweis*

Ausfertigung: Amt 40

**TOP 13 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2016: Online-Stadtführer zu Barrieren und Barrierefreiheit in Bad Kreuznach**

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer schlägt vor, den Antrag an den Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr und an den Sozialausschuss zu verweisen.

*Abstimmung: mehrheitlich für den Verweis*

Ausfertigung: Amt 50, Fb. 6, Abt. 60

**TOP 14 Antrag der Freien Fraktion vom 20.04.2016: Trinkwassertarife der Kreuznacher Stadtwerke**

Herr Dr. Drumm erläutert den Antrag.

Herr Henschel stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die SPD- und CDU-Fraktion bitten die Oberbürgermeisterin, den Geschäftsführer der Stadtwerke, Herrn Canis, in den Stadtrat einzuladen, sobald die notwendigen Datenerhebungen abgeschlossen, ausgewertet und bewertet wurden, sowie erste Tendenzen für mögliche Veränderungen der Tarife vorliegen.“

Es sprechen die Herren Bastian, Locher, Zimmerlin, Klopfer, P. Anheuser, Meurer, Kleudgen, Dr. Drumm und Eitel.

Herr Flühr beantragt „Schluss der Beratung“ nach Ende der Rednerliste. Der Stadtrat stimmt dem mehrheitlich zu.

Es sprechen noch die Herren Bläsius und Heblich.

*Abstimmung über den Antrag der Freien Fraktion: 7 Ja-Stimmen, 30 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung,  
damit ist der Antrag abgelehnt*

*Abstimmung über den Antrag der Fraktionen SPD und CDU: 37 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung,  
damit ist der Antrag angenommen*

Ausfertigung: Amt 10

## **TOP 15    Mitteilungen**

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer weist auf das Bürgerfest am 15.05.2016 anlässlich des Jubiläums 200 Jahre Landkreis Bad Kreuznach hin.

Außerdem beantwortet die Oberbürgermeisterin die Anfrage von Herrn Rapp aus der Sitzung des Stadtrates vom 17.03.2016 und teilt mit, dass das Gutachten der BGK bereits vorliege.

## **TOP 16    Anfragen**

Frau Dr. Mackeprang fragt nach dem Sachstand bzgl. der Bahnhofstoilette in Bad Münster am Stein-Eberburg. Die Vorsitzende sagt zu, sich zu erkundigen.

Amt 10 zur weiteren Veranlassung.

Herr Delaveaux fragt an, ob der Schlüssel von Herrn P. Anheuser im Nachgang zu seiner Forderung bereits zurückgegeben wurde. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer teilt mit, dass sie nachfragen werde.

Herr Klopfer bemängelt, dass bei öffentlichen Terminen häufig kein Repräsentant der Stadt anwesend sei. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erklärt, dass bei Verhinderung regelmäßig die weiteren Mitglieder des Stadtvorstandes um Teilnahme gebeten würden, um die Repräsentation der Stadt zu ermöglichen. Manchmal sei dies aber nicht möglich.

Herr Zimmerlin spricht den Mangel an Gelben Säcken an. Er fragt an, ob der Bauhof sich dieser Angelegenheit annehmen könne. Herr Bürgermeister teilt mit, dass der Firma Veolia der Auftrag für die Abfallentsorgung obliege. Träger der Aufgabe ist der Kreis. Die Stadt hat keine Einflussmöglichkeit. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer ergänzt, dass auch die Ausgabestelle bei der Stadtverwaltung entzogen worden sei.

Herr Meurer fragt an, wer die Verfahrenskosten trage, wenn Stadträte Streitigkeiten gerichtlich klären ließen. Frau Häußermann berichtet, dass die Stadt für ihre Stadträte die Gerichtskosten übernehme, wenn diese Kommunalstreitverfahren bzgl. Entscheidungen des Stadtrates anstreben.

Frau Ensminger-Busse teilt mit, dass in Bad Münster am Stein-Eberburg in der Umgebung des Eisverkaufs am Kapitän-Lorenz-Ufer viel Abfall herumliegen würde. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer sagt zu, dies weiterzuleiten.

Amt 68 m. d. B. um weitere Veranlassung